

Wieder von Anfang

Von Inuyasha_Kagome

Kapitel 6: Nahe der Verzweiflung

Koga fand die beiden auf den Boden liegen. Alarmiert von Kagomes Schrei war er hergerannt. Zuerst trug er Kagome vorsichtig zurück in die Höhle, anschließend nahm er Inuyasha über seine Schulter und legte ihn davor.

Die Sonnenstrahlen, welche seine Haut kitzelten, weckten Inuyasha. Er lehnte an einer Felswand. „Wo bin ich?“, murmelte er. „Kagome!“, rief er jetzt. Er konnte sie riechen, aber da war noch jemand... „Was schreist du hier denn so rum?!“, fragte Koga verärgert, der aus der Höhle kam. „Sie schläft noch.“ „Sie ist hier?“ Inuyasha fiel ein Stein vom Herzen. „Was hast du mit ihr gemacht, Köter? Sie ist in Ohnmacht gefallen.“ Inuyasha hörte ihm nicht zu. Der Halbdämon beugte sich über sie. Sie schreckte auf. Sie sah in sein Gesicht und das Lächeln war zurück. „Koga!!!“ Koga kam zu ihr gesprintet. „Nimm es weg! Nimm es weg!“ Das ließ sich Koga nicht dreimal sagen. Er schlug Inuyasha heftigst und zerrte ihn weg. Kagome winselte immer noch. „Dieses Lächeln! Hör auf damit!“ Sie schluchzte. Inuyashas Herz zerriss. Er war jetzt wieder vor der Höhle. Er schlug mit der Faust auf den Boden. „So etwas hätte nicht passieren dürfen!“ Er schlug nochmal. „Ich hätte sie besser beschützen müssen.“ Er schlug jetzt ununterbrochen auf den Boden ein. Blut rann über seine Hand. SUMM SUMM „Saimiyosho?!“ Er sah nur noch einen kleinen Punkt am Himmel. Das Insekt war entkommen